

Osterwochenende: Polizei stoppt Raser und ausufernde Tuningszene!

Die Polizei Nordhessen führte am Osterwochenende vermehrte Verkehrskontrollen durch. Über ein Viertel der Fahrzeuge wies Mängel auf.



Fritzlar, Deutschland - Am Osterwochenende hat die Polizei in Nordhessen ein hartes Durchgreifen gegen Raser und illegale Tunings durchgeführt. Bei über 200 Verkehrskontrollen wurden unglaubliche 54 Fahrzeugmängel festgestellt, was in 14 Fällen zur sofortigen Stilllegung der Autos führte. Die Beamten erstellten 15 Strafanzeigen wegen schwerwiegender Verstöße, darunter das Fahren ohne Fahrerlaubnis und verbotene Autorennen.

Besonders brisant war der spektakuläre Fluchtversuch eines 17-jährigen aus Frankenu. Nachdem er in Fritzlar mit bis zu 70 km/h vor der Polizei davonraste, wurde er schließlich in einer Sackgasse gestoppt. Nun muss er sich nicht nur wegen eines

illegalen Rennens verantworten, sondern auch wegen des Verdachts auf Urkundenfälschung. Auch am Edersee stellten Polizisten mehrere Verstöße gegen das Überholverbot fest, doch die meisten Tuning-Fans hielten sich weitgehend an die Regeln. Die kontrollierten Fahrzeuginsassen müssen sich jetzt auf harte Strafen einstellen!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Fahren ohne Fahrerlaubnis, Verbotener Kraftfahrzeugrennen, Urkundenfälschung, Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz, Auflagenverstoß beim Begleiteten Fahren ab 17
Ort	Fritzlar, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de